

Seminar

IT-Sicherheit

Prof. Dr. Gerd Beuster

FH Wedel

SoSe 2016

Ablauf

- 45–60 Minuten Vortrag
- Diskussion über Form und Inhalt und Inhalt des Vortrags
- Veröffentlichung der Ausarbeitung

Seminarleistungen

- Folien (Gewichtung: 1/3 der Note)
- Vortrag (Gewichtung: 1/3 der Note)
- Ausarbeitung (Gewichtung: 1/3 der Note)

Formate

- Dokumente an mich bitte als PDF.
- Sprachen: Deutsch oder Englisch
- Umfang Seminararbeit: Ungefähr 15 Seiten.
- Orientieren Sie sich an anderen Seminararbeiten

Seminartermin

Jede Woche oder in Blöcken an den Verfügungstagen?

Abgabetermine

Gliederung Spätestens 4 Wochen vor Vortrag!

Folien Spätestens 2 Wochen vor Vortrag!

Ausarbeitung Entwurf 3 Wochen vor dem Vortrag!

Finale Version 3 Tage vor dem Vortrag!

Präsentation und Ausarbeitung sollen wissenschaftlichen Ansprüchen genügen!

Präsentation und Ausarbeitung sollen wissenschaftlichen Ansprüchen genügen!

Einfach mal googlen...

wie man wissenschaftliche Arbeiten bzw. wissenschaftliche Präsentationen erstellt.

Quellen

- Eigene Arbeiten / Recherchen
Selbst durchgeführte Umfrage, Experiment, ...
- Gegenstand der Arbeit
Thema „Computernutzung in Entenhausen“:
⇒ Micky-Maus-Heft

Da für eine Seminararbeit nicht erwartet wird, dass Sie neue Erkenntnisse vorstellen, ist dies für Sie eher irrelevant.

Kennzeichen wissenschaftlicher Literatur

- Nachprüfbar (Quellenangaben!)
- Systematisch
- Wissenschaftliches Vorgehen
- Peer Reviewed
- In wissenschaftlichem Verlag veröffentlicht

Das stellt nicht sicher, dass das Behauptete **richtig** ist.

Es garantiert nur, dass ein Mindestmaß an Plausibilität gegeben ist und das Behauptete **nachvollzogen** werden kann.

⇒ Auch wissenschaftliche Quellen sind kritisch zu lesen!

Arten wissenschaftlicher Literatur

- Monografien (Ganzes Buch eines Wissenschaftlers: Dissertation, Habilitation, ...)
- Sammelbände
- Wissenschaftliche Zeitschriften
- Konferenzbände

Graue Literatur

Nicht von einem (wissenschaftlichen) Verlag veröffentlicht: Bedienungsanleitungen, technische Beschreibungen, Webseiten, ...

Tertiärliteratur

Benutzen Sie Tertiärliteratur wie Lexika (Wikipedia) und Lehrbücher, um in ein Thema einzusteigen.

Für die Details (und ihre Ausarbeitung) gehen Sie aber bitte tiefer und verwenden die Quellen, auf denen die Tertiärliteratur beruht.

Wo finden Sie wissenschaftliche Literatur?

Wo finden Sie wissenschaftliche Literatur?

- Bibliothek
Zum Beispiel die der FH Wedel oder der Uni Hamburg.
- Spezialisierte Suchmaschinen:
 - <http://scholar.google.com>
 - <http://citeseerx.ist.psu.edu/>

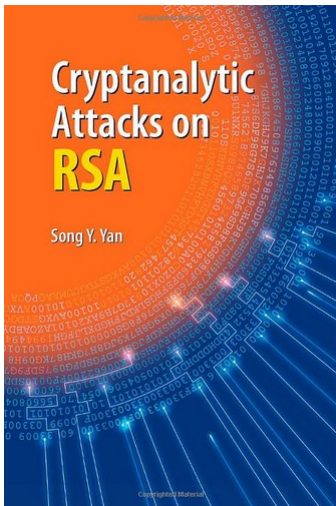
Umfeld eines Artikels checken

- Was hat der Autor sonst noch veröffentlicht?
Auf Autoren-Homepages findet man häufig sämtliche Veröffentlichungen im Volltext.
- Welche Vorträge wurden noch auf der Konferenz gehalten?
- Was haben die Autoren veröffentlicht, die in dem Artikel zitiert werden oder die den Artikel zitieren?

Konsultieren Sie auch englischsprachige Quellen!

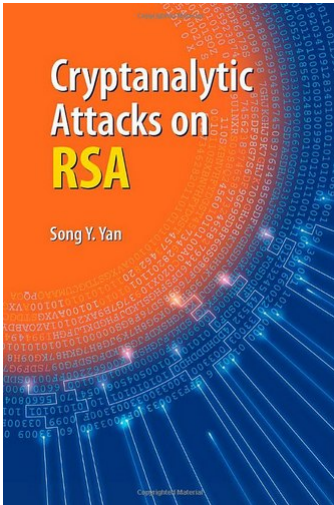
Selbstverständlich müssen Sie korrekt zitieren!

Beachten Sie das Urheberrecht!



Bibliothek

Kopieren Sie sich Ihr Kapitel.



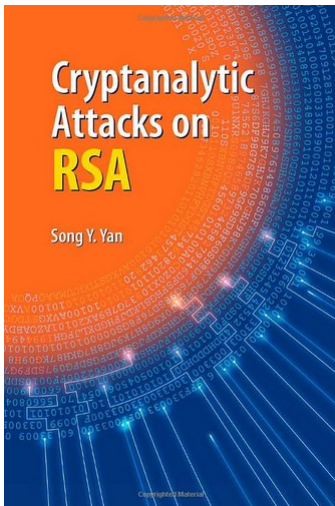
Mathematisch anspruchsvoll

Vermutlich benötigen Sie zusätzliches Mathe-Wissen.

Beschäftigen Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Seminarthema!

Bibliothek

Kopieren Sie sich Ihr Kapitel.



Bibliothek

Kopieren Sie sich Ihr Kapitel.

Mathematisch anspruchsvoll

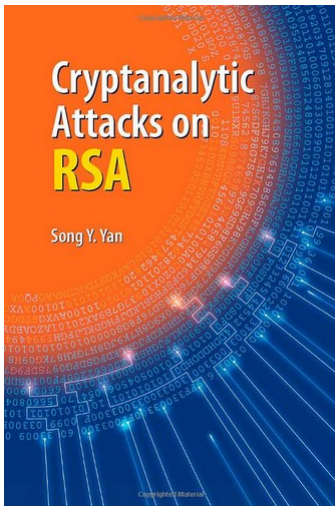
Vermutlich benötigen Sie zusätzliches Mathe-Wissen.

Beschäftigen Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Seminarthema!

Umfangreiche Kapitel

In der Regel ist ein Kapitel zu umfangreich für einen Vortrag.

Stellen Sie dann einen geeigneten Teil des Kapitels vor.



Bibliothek

Kopieren Sie sich Ihr Kapitel.

Mathematisch anspruchsvoll

Vermutlich benötigen Sie zusätzliches Mathe-Wissen.

Beschäftigen Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Seminarthema!

Umfangreiche Kapitel

In der Regel ist ein Kapitel zu umfangreich für einen Vortrag.

Stellen Sie dann einen geeigneten Teil des Kapitels vor.

Tipp

Mathematik erklärt man häufig an der Tafel besser als auf einer Folienpräsentation.

Viel Spaß!